

Die Mondblume

Ohrenflimmern und Augenrauschen-
Märchenabend für Erwachsene.

Martin Fuchs zeigt an diesem Abend: **Die Mondblume - ein brasilianisches Märchen mit afrikanischen Geschmack.** Mit Objekten, Körpersprache und live erzeugten Klängen gestaltet er seinen ganz eigenen Erzählstil für die Bühne. Der Geschichtenerzähler versteht sich als Erinnerungsumwandler. Erzählen ist für ihn Umkehrung des Zeitflusses. Und so begibt er sich mit den Zuschauern auf eine Reise im Fluss der Zeit.

Der alte Häuptling Kim Wanka hat drei Söhne und sorgt sich um seinen Nachfolger, doch er kann sich nicht entscheiden, denn er hat alle Söhne gleich lieb. Kim Wanka macht sich mit seinen Söhnen auf den Weg zu Sombra, dem ältesten und weisesten Zauberer seines Volkes, um ihn um Rat zu fragen. Dieser empfiehlt ihm, seinen Söhnen eine Aufgabe zu stellen. Sie sollen die seltene Mondblume suchen und wer sie findet, der wird Häuptling werden.

Die Söhne machen sich auf eine abenteuerliche Reise, die bis zum Mond führt. Dort befindet sich die Mondblume, die ein großes Geheimnis in sich birgt...

Dieses Märchen zeigt, dass man manchmal sein Ziel dadurch erreicht, dass man nicht wegsieht sondern hinschaut und einmal vor-, quer-, zwischen- und nachdenkt.

Martin Fuchs spannt den Bogen von der Geschichte der Sklaverei zum alten, überlieferten Märchen und bringt seine eigene Sichtweise und Interpretation als Theatermacher und Südamerikareisender ein.